© Günter Richard Wett

Doppelhaus Gritsch/Jennewein

Handlhofweg 4-4a
6080 Vill, Österreich

ARCHITEKTUR
noldin architekten

BAUHERRSCHAFT
Familie Gritsch
Familie Jennewein

TRAGWERKSPLANUNG
Christian Aste

FERTIGSTELLUNG
2001

SAMMLUNG
aut. architektur und tirol

PUBLIKATIONSDATUM
14. September 2003

In einer sich immer mehr individualisierenden Gesellschaft ist die Entscheidung zweier Familien, ohne Zwang ein Doppelhaus zu bauen, ungewöhnlich und beachtlich. Der darüber hinaus formulierte Wunsch nach Wohnen im engen Kreis mit Nachbarn und Freunden in einem modernen Ambiente, integriert im dörflichen Kontext, führte über ein privates Architektenverfahren zum innovativen Bautyp. Zwei Winkelhäuser bilden den Innenhof, auf den nur die Küchen orientiert sind. Alle anderen Räume blicken nach außen, lassen genügend Raum für Individuelles. Hof- und Küchenzone sind dreiseitig von Massivwänden umfasst; die ebenerdigen Wohnräume drehen diesen den Rücken zu, wenden sich mit verglasten Seiten nach Westen zum Grünraum. Eine Holzschatulle für Arbeits-, Schlaf- und Kinderräume ist über das Parterre herausgehoben, kragt rundum aus, hat Flure zum Hof und eine frei gespannte Verbindungsbrücke. (aus: Bauen in Tirol seit 1980, Otto Kapfinger)

© Günter Richard Wett

© Günter Richard Wett

© Günter Richard Wett

Doppelhaus Gritsch/Jennewein

DATENBLATT

Architektur: noldin architekten (Regina Noldin, Rainer Noldin)
Mitarbeit Architektur: Klaus Enzenberger
Bauherrschaft: Familie Gritsch, Familie Jennewein
Tragwerksplanung: Christian Aste
Fotografie: Günter Richard Wett

Funktion: Wohnbauten

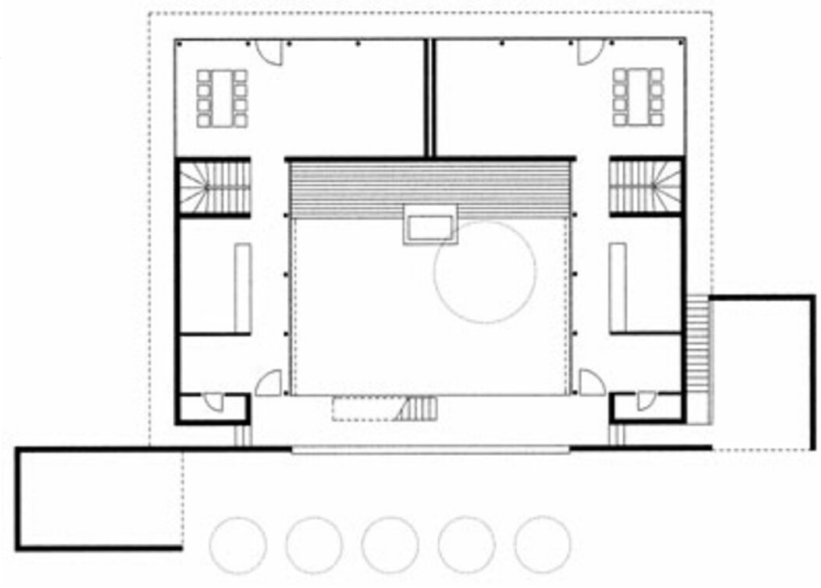
Planung: 2000
Ausführung: 2000 - 2001

PUBLIKATIONEN

Otto Kapfinger: Bauen in Tirol seit 1980, Ein Führer zu 260 sehenswerten Bauten,
Hrsg. aut. architektur und tirol, Verlag Anton Pustet, Salzburg 2002.

AUSZEICHNUNGEN

BTV-Bauherrenpreis für Tirol 2001, Anerkennung



Doppelhaus Gritsch/Jennewein

Grundriss EG